

“
Marz
2014



Das Akkordeon Orchester Fischingen spielte zum Jahreskonzert auf (linkes Foto). Vorsitzender Mirko Winkler (rechts) wurde in diesem Rahmen vom Ehrenvorsitzenden Dieter Schächtelein für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt (rechtes Foto).

„Nur ein Tanzpaar auf jedem Tisch!“

Vielseitiges Jahreskonzert des Akkordeon-Orchesters Fischingen / Vorsitzender Mirko Winkler geehrt

Fischingen (db). Zum Jahreskonzert spielte das Akkordeon Orchester Fischingen (AOF) am Samstag unter der musikalischen Leitung von Dieter Lau vor einem begeisterten Publikum und vollen Reihen in der Läufelberghalle auf.

köpfigen Konzertorchester mit seinem Dirigenten Dieter Lau vorbehalten. Die melodiöse Serenade von Derek Bourgeois umschmeichelte die Zuhörer und legte den Grundton des gesamten Konzerts fest, das facettenreiche Unterhaltung mit anspruchsvollem Spiel verband. Das Konzept ging auf: zweieinhalb Stunden, unzählige Bravour und drei Zugaben später schwenken die Besucher funkelnende Lichtkerzen.

Unter der Leitung von Christiane Müller bewies schon das Jugendorchester, das frenetisch umjubelt wurde, ein breites stilistisches Repertoire, und meisteerte Stücke wie den Walzer „Bonny“ oder Titelmelodien aus der „Samstraße“ und „Benjamin Blümchen“. Das Jugendensemble widmete sich der fünfsätzigen Suite „Fresh Air“.

Den konzertanten Faden in des griffen die Musiker des Konzertorchesters nach der Pause mit der Klanggewaltigen Ouvertüre „Wenn ich König wär“ von Adolphe Adam und der Fantasie „Parlez moi d’amour“ wieder auf. Diese ernsthaften, gehobenen Momente wusste das Publikum ebenso zu schätzen wie die sich anschließende pure Unterhaltung, eine spritzige Mischung aus Tanz mit beispielsweise „Sway - Cha Cha Cha“ oder „Let’s twist again“, und einem Medley bekannter Hits von Elton John.

Die Ansage hatten die beiden „Notenkasper“ Melina Meißner und Jessica Nix über-

Die nummehr 20. Auflage des Jahreskonzerts wurde gemeinsam vom Konzertorchester, dem Jugendorchester und dem Jugendensemble gestaltet, was für die Zuhörer nicht nur eine vielseitiges Programm bedeutete, sondern gleichzeitig aufzeigte, wie gut der Verein ohne Nachwuchsprobleme aufgestellt ist.

Der Aufakt war dem 26-

Vorsitzender Mirko Winkler bedankte sich bei allen Mitwirkenden und Helfern, insbesondere bei Dirigent Dieter Lau, der es versteht, die Zuhörer zu motivieren, und dessen Elan, Ehrgeiz und Leidenschaft ansteckend seien, sowie

bei Jugendorchester-Dirigentin Christiane Müller, und bei den Aktiven: „Ihr seid ein tolles Team und es macht unglaublich viel Spaß, mit euch im Orchester zu spielen.“

Dem Vorsitzenden seinerseits wurde im Rahmen des Konzertabends eine Ehrung zuteil: Mirko Winkler wurde für seine zehnjährige Aktivitätszeit geehrt. AOFOF-Ehrenvorsitzender Dieter Schächtelein überreichte ihm die Urkunde und dankte im Namen des Vereins für sein engagiertes Wirken. Seit seinem Eintritt spielt Mirko Winkler im Konzertorchester in der vierten Stunde, hilft tatkräftig bei verschiedenen Anlässen und Festivitäten mit, und übernahm im Jahre 2010 das Amt des Vorsitzenden.